

An den  
Magistrat der Stadt Darmstadt  
und die Stadtverordneten der Stadt Darmstadt  
Luisenplatz 5a  
64283 Darmstadt

Betr.: Einwendungen zur 11. Änderung des Flächennutzungsplans.

**Darmstadt den:**

Hiermit erhebe ich folgende Stellungnahme / Einwendungen:

### **A. Projektion auf die Zukunft**

Ich lese in den Begründungen:

*.... Die Projektion des Untersuchungsraumes in die Zukunft unter der Annahme, dass das geplante Vorhaben nicht realisiert wird (Status quo – Prognose), ermöglicht einen qualitativen Vergleich mit den voraussichtlichen projektbedingten Veränderungen des Untersuchungsgebietes. Unter der Annahme von Entwicklungstendenzen wie Zunahme der Studien- und Arbeitsplätze sowie der Einwohnerzahl im Einzugsgebiet der geplanten Straßenbahn kommt es zu einer Zunahme der Verkehrsströme im Untersuchungsgebiet.*

**1. Frage: Bitte teilen Sie mir mit wo das Untersuchungsgebiet auf Ihren Unterlagen zu finden ist?**

An anderer Stelle lese ich aber in der Begründung, dass nach Aussage der TU die Zahl der Beschäftigten und Studierenden konstant bleibt.

Ich zitiere aus der Begründung:

*..... wird nach einer Prognose der TU Darmstadt deren Anzahl in den kommenden Jahren auf dem aktuellen Niveau konstant bleiben.*

Weiter;

*...Nach der Umsetzung der Planung sind demnach positive Effekte für das Schutzgut Mensch zu erwarten....*

Weiter:

*Mit der Zunahme der Einwohnerzahl im Einzugsgebiet der geplanten Straßenbahn kommt es zu einer Zunahme der Verkehrsströme im Untersuchungsgebiet.*

**Frage:**

*Meinen Sie das evtl. neue Studentenheim an der Nordseite des Planungsgebietes. Mit wieviel Einwohnern / Studenten rechnen Sie? Ist es nicht zu zumuten bis zur Haltestelle „Hochschulstadion“ zu laufen?*

**Feststellung: In der Begründung reiht sich Widerspruch an Widerspruch!!**

**Frage:**

**Woher kommt dann der Zuwachs?**

**Vor diesem Hintergrund ist die Änderung des FNP abzulehnen.**

Name / Anschrift / Unterschrift:

-----